



Drei Meister aus Hahnenbach

Leichtathletik Gitta Jung, Thomas Bertram und Willi Wolframm im Hammerwurf top

■ **Holzappel.** Drei Titel sowie je einen zweiten und vierten Platz brachten die Leichtathleten des TV Hahnenbach aus Holzappel von den Rheinlandmeisterschaften im Hammerwerfen mit. Gitta Jung war in der Altersklasse W70 nicht zu schlagen. Sie warf das drei Kilogramm schwere Sportgerät 23,46 Meter weit. Nach 2011 war es bereits ihre zweite Meisterschaft.

Bereits zum achten Mal trug sich Thomas Bertram in die Siegerliste ein. Den Sechs-Kilogramm-Hammer schleuderte er 34,35 Meter weit. Zusätzlich startete Bertram auch bei den Männern. Das Gewicht des Hammers betrug dort

7,26 Kilogramm. Bertrams bester Versuch landete bei 31,32 Metern, was ihm den zweiten Platz einbrachte. Der dritte Rheinland-Meister aus den Reihen des TV Hahnenbach war Willi Wolframm. Er siegte in der Klasse M60, in der das Gerät fünf Kilogramm wog, mit der Weite von 29,27 Metern. Auch für ihn war es bereits der dritte Titel. Einen Podestplatz in der Altersklasse M65 knapp verfehlte Rolf Schwabbacher. Seine 22,69 Meter waren zwar Vereinsrekord, reichten in Holzappel aber nur zum vierten Platz.

Das Hahnenbacher Quartett hatte zuvor am nordrhein-westfä-

lischen Landesturnfest in Siegen teilgenommen. Der viertägige Aufenthalt dort entpuppte sich im Nachhinein als ideales Trainingslager.

Dem Hammerwurf hat sich der TV Hahnenbach schon seit 1977 verschrieben. Der Verein betreibt die Disziplin sehr intensiv und erfolgreich. Das lässt sich auch aus der Statistik ablesen. Mittlerweile haben die Hahnenbacher bei Rheinlandmeisterschaften 34 Meistertitel, 37 Silber- und 20 Bronzeplätze gesammelt. Am Wochenende starten die TV-Sportler bei den Rheinland-Seniorenmeisterschaften in Birkenfeld. *jms*